

## NIEDERSCHRIFT

über die 8. Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Gummersbach vom 22.02.2012 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Kulturausschusses waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Kulturausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Mitglieder

Vorsitzende Bärbel Frackenpohl-Hunscher

1. stellv. Vorsitzender Rainer Sülzer

2. stellv. Vorsitzender Rolf-Helmut Becker

Stadtverordneter Horst Naumann

Stadtverordnete Ilona Köhler

Vertretung für Herrn Karl-Otto Schiwiek

Sachkundiger Bürger Uwe Seynsche

Sachkundige Bürgerin Heike Braun

Sachk. Bürger Horst Haas

Vertretung für Herrn Klaus Leesch

Sachkundiger Bürger Heiko Jandel

Sachk. Bürger Bernd Schneider (S)

Vertretung für Herrn Manfred Meier

Sachkundiger Bürger Sven Lichtmann

Stadtverordneter J. Werner Hannemann

Sachkundiger Bürger Karsten Dobermann

Stadtverordneter Dirk Johanns

Verwaltung

Beigeordneter und Stadtkämmerer Dr. Klaus Blau

Schriftführerin Ulrike Rösner

VA. Martin Kuchejda

VA. Gita Felbinger

Entschuldigt:

Mitglieder

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

Stadtverordneter Klaus Leesch

Stadtverordneter Manfred Meier

Sachkundiger Bürger Reinhold Spisla

Sachkundiger Einwohner Süleyman Hür

Die Niederschrift führt: Ulrike Rösner

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:10 Uhr

## **T a g e s o r d n u n g**

TOP 5 Vorstellung des Programms der VHS Gummersbach für das Semester I/2012 wurde vor TOP 2 behandelt.

### **Öffentlicher Teil:**

- TOP 1        Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2        Empfehlungen aus der AG "Theater plus"  
Vorlage: 01611/2012
- TOP 3        Beratung über den Teilergebnis- und Teilfinanzplan 2012 und über die  
Investitionsplanung 2012 - 2015 für den Produktbereich Kultur  
Vorlage: 01612/2012
- TOP 4        Vorstellung des Spielplanes des Theaters für die Spielzeit 2012/2013  
Vorlage: 01609/2012
- TOP 5        Vorstellung des Programms der VHS Gummersbach für das Semester I/2012  
Vorlage: 01610/2012
- TOP 6        Mitteilungen

## **Öffentlicher Teil:**

### **TOP 1**

#### **Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### **TOP 2**

#### **Empfehlungen aus der AG "Theater plus"**

##### **Vorlage: 01611/2012**

Frau Frackenpohl - Hunscher berichtet, dass die im Kulturausschuss am 29.09.2011 gebildete AG „Theater plus“ in drei Sitzungen (22.11.2011, 09.01.2012, 22.02.2012) getagt hat. In der 1. Sitzung hat Herr Lutz Hempel, ICG-Culturplan Unternehmensberatung GmbH in einem Impulsreferat über Trends in der deutschen Theaterlandschaft berichtet und Erkenntnisse für den Theaterstandort Gummersbach dargestellt. Die im Theater Gummersbach festzustellende Problematik (steigende Kosten, sinkende Erlöse) ist in vielen Städten zu beobachten. Wesentliche Erkenntnis seines Vortrages ist die Feststellung, dass eine weitere Kostensenkung ausgeschlossen ist, da der Betrieb bereits mit minimalen Mitteln betrieben wird. Eine neue, weitere Belegung des Hauses ist nur mit höherem Mitteleinsatz möglich.

Aus der AG „Theater plus“ wird die Empfehlung an den Kulturausschuss ausgesprochen, das Theater aufrecht zu erhalten und weiter zu bespielen, solange es finanziell eben verantwortlich ist. Möglicherweise ergibt sich aufgrund der Anforderungen aus dem Stärkungspakt oder dem 10-Jahres-HSK die Notwendigkeit, sich kurzfristig mit Blick auf die Spielzeit 2013/2014 zu verständigen.

Herr Stv. Sülzer und Herr AM Lichtmann bestätigen nochmals die Ausführungen der Vorsitzenden.

Die AG „Theater plus“ wird am 12.06.2012, 17:00 Uhr das Theater besichtigen. Im Anschluss findet die nächste Sitzung des Kulturausschusses im Foyer des Theaters statt.

Herr Dr. Blau informiert über den Entwurf eines Schreibens an das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW mit der Bitte aufgrund der derzeitigen kulturellen Diskussionen über eine verstärkte Kulturförderung im Land NRW auch die Förderung von Theatern im kreisangehörigen Raum ohne eigenes Ensemble in Erwägung zu ziehen.

### **TOP 3**

#### **Beratung über den Teilergebnis- und Teilfinanzplan 2012 und über die Investitionsplanung 2012 - 2015 für den Produktbereich Kultur**

##### **Vorlage: 01612/2012**

Frau Rösner stellt schwerpunktartig die Abweichungen in den einzelnen Teilergebnisplänen vor und erläutert die Investitionsplanung.

Aufgrund des Prüfauftrages „Erhöhung der Entgelte“ aus dem Haushaltssicherungskonzept teilt Frau Rösner mit, dass in einzelnen Programmbereichen ab dem Semester II/2012 die Gebühren auf 2,30 € pro Unterrichtsstunde angehoben werden. Eine Änderung der Entgeltordnung wird nicht erforderlich. Teilweise werden zudem die Honorare von 16 € auf 17 € angehoben. Im Saldo werden geschätzte Mehreinnahmen von ca. 3.000 € für das Semester II/2012 erwartet.

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

Herr Dr. Blau berichtet, dass die Stadt Gummersbach das Gebäude der Zweigstelle Hülsenbusch seit dem 01.12.1975 angemietet hat. Frau Rensing, Eigentümerin des Hauses und gleichzeitig Reinigungskraft wird aufgrund der Erreichung der Regelaltersgrenze mit Ablauf des 29.02.2012 aus städt. Diensten ausscheiden.

Die eingetragenen Nutzer dieser Zweigstelle haben sich seit 2008 von 110 auf 60 Nutzer (2011), davon 40 regelmäßige Nutzer, die Entleihungen von 2.821 (2008) auf 1.598 (2011) verringert.

Die Kosten 2011 belaufen sich auf ca. 5.800 € (Reinigungskosten, Miete, Strom, Heizung, Versicherung); demgegenüber stehen Einnahmen i.H.v. 470 €

Der Kulturausschuss empfiehlt für die weiteren Haushaltsberatungen, die Reinigungskosten ab dem 01.03.2012 für die Zweigstelle Hülsenbusch einzustellen, die Zahlung der Miete jedoch noch bis Ende des Jahres 2012 sicherzustellen. Die Zweigstelle Hülsenbusch sollte im Laufe dieses Jahres in Gesprächen versuchen, Kooperationsmöglichkeiten für die Übernahme der Miete auszuloten. Es ist beabsichtigt, ab dem 01.01.2013 die Zahlung der Miete seitens der Stadt einzustellen.

Herr Dr. Blau berichtet, dass aufgrund der Beschlusslage des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung des Oberbergischen Kreises vom 09.11.2011 die AG „Kreis- und Stadtbücherei“, bestehend aus verschiedenen Vertretern des OBK und der Stadt erstmals am 01.02.2012 getagt hat. Zentrales Thema wird die Konzeption einer virtuellen Bibliothek in Kooperation mit den Büchereien im Kreis werden. Die nächste Sitzung ist für den 04.06.2012 anberaumt.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig empfohlen (bei 1 Stimmenthaltung).

**Beschlussvorschlag:**

Der Kulturausschuss empfiehlt mit einer Enthaltung dem Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, dem Rat der Stadt zu empfehlen, die Teilergebnis- und Teilfinanzpläne 2012 und das mit den protokollierten Abweichungen aktualisierte Haushaltssicherungskonzept einschließlich der Investitionsplanung 2012 – 2015 für den Produktbereich Kultur zu beschließen.

**TOP 4**

**Vorstellung des Spielplanes des Theaters für die Spielzeit 2012/2013**

**Vorlage: 01609/2012**

Frau Rösner stellt den Spielplan des Theaters für die Spielzeit 2012/2013 anhand der Vorlage vor.

Die in der Spielzeit 2011/2012 erstmals angebotenen Kleinen Abos Musik und Schauspiel werden in der neuen Spielzeit mit fünf Vorstellungen fortgesetzt.

Auf Wunsch wird die Vorlage „Mietstruktur für das Theater ab der Spielzeit 2005/2006 vom 15.09.2005 der Niederschrift beigelegt.

**TOP 5**

**Vorstellung des Programms der VHS Gummersbach für das Semester I/2012**

**Vorlage: 01610/2012**

Frau Felbinger stellt das Programm der VHS Gummersbach für das Semester I/2012 vor.

Im Ernährungs- und Gesundheitsbereich kann trotz Ausweitung des Programms die Nachfrage aufgrund fehlender Raumkapazitäten nicht gedeckt werden.

**TOP 6**

**Mitteilungen**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Bärbel Frackenpohl-Hunscher  
Vorsitz

Dr. Klaus Blau  
Beigeordneter

Ulrike Rösner  
Schriftführung